

**M-net baut Glasfasernetz in Lauingen weiter aus
Gemeinsam mit den Donau-Stadtwerken Dillingen-Lauingen bringt M-net Highspeed-Internet in die
Albertus-Magnus-Stadt**

09.05.2019 – Im Rahmen des bayerischen Breitbandförderprogramms profitiert Lauingen in Zukunft von einem weiteren Ausbau des Glasfasernetzes. Bürgermeisterin Katja Müller unterzeichnete einen Kooperationsvertrag mit Bayerns führendem Glasfaseranbieter M-net. Gemeinsames Ziel ist die weitere Erschließung der Stadt mit modernen Glasfaserleitungen für Highspeed-Internet zusammen mit dem Infrastrukturpartner Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen. Schon bald können sich 261 Haushalte auf Downloadraten von bis zu 100 Mbit/s freuen.

In Lauingen sind bereits knapp 100 Gebäude in verschiedenen Baugebieten mit schnellen Glasfaseranschlüssen erschlossen. Im Rahmen des bayerischen Breitbandförderprogramms treibt die schwäbische Stadt den Glasfaserausbau weiter voran. Zukünftig können sich weitere 261 Haushalte auf einen schnelleren Zugang zum Internet freuen. Die Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen und M-net setzen das Projekt gemeinsam um.

Neue Glasfaser für Lauingen

In den Lauinger Ortsteilen Frauenriedhausen und Veitriedhausen werden innerhalb der kommenden 36 Monate neue Glasfaserkabel verlegt, um 148 Haushalte mit FttC-Anschlüssen zu versorgen. Beim sogenannten „Fibre to the Curb“ endet das Glasfaserkabel in einem Kabelverzweiger (KVZ), der am Straßenrand steht. Die letzte Meile bis zum Kunden wird dabei über herkömmliche Telefonkupferkabel realisiert. Nutzer können hier Internet-Anschlüsse mit Downloadraten von bis zu 50 Mbit/s erhalten. Darüber hinaus profitieren 113 Gebäude in den Gebieten nördlich und südlich der Stadt sowie in der Schabringer Straße und der Ludwigsau vom Highspeed-Internet über schnelle FTTB/H-Anschlüsse, bei denen die Glasfaser bis in den Keller oder direkt in die Wohnung reicht (Fiber to the Building/Home). Über einen solchen Anschluss werden Datenraten bis zu 100 Mbit/s zur Verfügung stehen – ein Vielfaches von dem, was bisher vor Ort möglich war.

„Die weitere Erschließung unserer Stadt mit Glasfaser ist der nächste wichtige Schritt hin zu einem zukunftssicheren Breitbandnetz für die gesamte Kommune“, erklärt Katja Müller, Erste Bürgermeisterin von Lauingen. „Mit Hilfe des Bayerischen Breitbandförderprogramms sowie dem Engagement von M-net und der Donau-Stadtwerke Dillingen-Lauingen können wir so den Anschluss an die digitale Zukunft sichern.“

Wolfgang Behringer, Werkleiter bei den Donaustadtwerken Dillingen-Lauingen ergänzt: „Der Ausbau der Glasfaserinfrastruktur sichert den Haushalten nicht nur deutlich höhere Bandbreiten. Gleichzeitig schafft Lauingen damit die Basis für das Netz der Zukunft mit Glasfaser bis ins einzelne Gebäude.“

Highspeed-Internet: Surfen, Streamen und Gaming mit Höchstgeschwindigkeit

Glasfaserleitungen sind extrem zukunftssicher und besonders für die Nutzung von datenintensiven Anwendungen geeignet. „Schnelles Internet ist für den ländlichen Raum genauso wichtig wie in den Zentren der Städte“, erklärt Sandra Stiedl, regionale Expansionsmanagerin bei M-net. „Mit den Highspeed-Internetzugängen von M-net können Haushalte die ganze Bandbreite der digitalen Möglichkeiten in vollem Umfang nutzen – von Internetfernsehen und Streaming über Online-Gaming bis hin zum Arbeiten in der Cloud und Home-Office.“ Über die neuen Anschlüsse können Kunden neben Telefon und Internet auch einen TV-Anschluss mit über 100 Sendern und vielen Extra-Funktionen bestellen. Neben den Surf&Fon-Flat Tarifen für Privatkunden bietet M-net außerdem Internet-, Telefonie-, Vernetzungs- und Rechenzentrumsleistungen für Geschäftskunden.